

UNTERSTÜTZUNG FÜR KULTURSCHAFFENDE IM SÜDLICHEN RHEINLAND-PFALZ

Liebe Mitglieder von Kulturnetz Pfalz e.V.,
liebe Kulturschaffende und Künstler:innen,

in diesem Newsletter möchten wir Sie über einige interessante Veranstaltungen und
Ausschreibungen informieren:

**In diesem Newsletter erwarten Sie folgende,
ausgewählte Themen:**

- 1. Ausschreibung Kultursommer RLP 2026**
- 2. Open Call der Rheinland-Pfalz Triennale 2026**
- 3. Neue Weiterbildung: Nachhaltigkeitsmanagement in Kultureinrichtungen**
- 4. musicRLPwomen* - Ausbau und Stärkung der Awareness-Strukturen in RLP**
- 5. Das neue Musikforum Rheinland Pfalz veranstaltet den MUSIC SUMMIT**
- 6. NetzwerkWerkstatt Kulturelle Bildung: Stadt-Land-Kultur**
- 7. KRASS e.V. in Trier sucht ehrenamtliche Unterstützung für die
Standortleitung**

Viel Freude beim Lesen!

Freundliche Grüße,
Euer Kulturnetz Pfalz e.V.

1. Ausschreibung Kultursommer RLP 2026

Aktuell können Anträge beim Kultursommer RLP für Projekte im Jahr 2026 eingereicht werden. Das Motto „Die Goldenen Zwanziger“ bietet nicht nur eine Rückbesinnung auf eine der interessantesten Epochen der deutschen Kulturgeschichte, sondern auch einen spannenden Bezug zur Gegenwart. Wie damals, stehen wir heute vor großen gesellschaftlichen Veränderungen und Herausforderungen. Der Kultursommer 2026 wird mit diesem Motto zweifellos viele neue Ideen und Perspektiven in der rheinland-pfälzischen Kulturlandschaft anregen“, betont Kulturministerin Katharina Binz.

Ein Bezug zum Motto ist von Vorteil, jedoch keine zwingende Voraussetzung für eine Förderung.

Bewerbungsfrist ist der 31.10.2025 für Projekte bei einem Zuschussbedarf bis 5.000 €
Bei Projekten mit einem **Zuschussbedarf über 5.000 € sollte der Antrag bis zum
30.09.2025 September 2025** vorliegen.
Für Beratungen steht das Kultursommerbüro jederzeit zur Verfügung.
Alle Infos unter: <https://kultursommer.de/kulturoerderung/antrag-stellen/>

2. Open Call der Rheinland-Pfalz Triennale 2026

Die erste Rheinland-Pfalz Triennale findet 2026 in Trier statt und bietet rund 50 Bildenden Künstler:innen mit nachweisbarem Bezug zu Rheinland-Pfalz eine Plattform, ihre Arbeiten einem breiten Publikum zu präsentieren.

Der Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Rheinland-Pfalz e.V. (BBK RLP)

richtet die Rheinland-Pfalz Triennale im Auftrag des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes Rheinland-Pfalz aus.

Eingeladen zur Bewerbung sind professionelle Bildende Künstler:innen aller Medien und Gattungen, die einen nachweisbaren Bezug zu Rheinland-Pfalz haben.
Eingereicht werden können bereits fertiggestellte Werke, portfoliobasierte Bewerbungen oder ein ortsbezogenes Projekt speziell für die Triennale.
Alle Informationen sowie Details zum Open Call finden Sie unter: <https://www.rheinland-pfalz-triennale.de/#bewerben>

3. Neue Weiterbildung: Nachhaltigkeitsmanagement in Kultureinrichtungen

Weiterbildung für Kulturschaffende aus Rheinland-Pfalz

Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Zukunftsthema für die Kultur in Rheinland-Pfalz. Viele Kultureinrichtungen stehen vor der Herausforderung, ökologische Themen in ihre Arbeit zu integrieren. Jedoch ist der Zugang zum Thema Nachhaltigkeit nicht immer systematisch in den Strukturen und Prozessen der Einrichtungen verankert.
Der Landesverband Soziokultur & Kulturelle Bildung RLP e.V. möchte hier ansetzen und bietet in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Soziokultur eine Weiterbildung für Nachhaltigkeitsmanagement an. Ziel ist es, Kultureinrichtungen zu unterstützen, ihre Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln, Strukturen und Prozesse zur systematischen Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen zu etablieren und eigene Transformationsprozesse zu starten.

Zeitraum: November 2025 bis März 2026

Workshopreihe mit 7 Modulen, das erste und letzte Modul findet in Präsenz statt

Inhalte: Betriebsökologie, Organisationsentwicklung, Implementierung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen

Zielgruppe: Mitarbeitende von Kultureinrichtungen (genreübergreifend und unabhängig ihrer Größe) aus Rheinland-Pfalz, die betriebsökologische Maßnahmen umsetzen wollen

Die Teilnahme an der Weiterbildung inklusive Übernachtungen ist kostenfrei.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über www.kulturseminare.de. Außerdem senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit einer kurzen Beschreibung Ihres Projekts, Zentrums oder Ihrer Initiative (maximal eine DIN A4-Seite) bis zum **30. September 2025** an kappeller@kulturbuero-rlp.de. Orientieren Sie sich dabei an folgenden Fragen: Wie schätzen Sie Ihren ökologischen Standard ein? Welche zentralen Herausforderungen sehen Sie und welche Fragen interessieren Sie am meisten?

4. musicRLPwomen* - Ausbau und Stärkung der Awareness-Strukturen in RLP

musicRLPwomen* ist das Netzwerk für Akteur*innen der Musik- und Kreativbranche in Rheinland-Pfalz. Das Netzwerk hat es sich gemeinsam mit dem Träger pop rlp zur Aufgabe gemacht, Akteur*innen sichtbarer zu machen und zu vernetzen und auf das Ungleichgewicht auf und hinter den Bühnen in der Musikbranche aufmerksam zu machen.

Auf nationaler Ebene ist mRLPw* eines von bisher 9 Ländernetzwerken und Teil der Initiative Music Women* Germany, dem bundesweiten Netzwerk.

Es will Akteur*innen der Branche ebenso ansprechen, wie Menschen, die einen Einstieg suchen oder am Thema interessiert sind. Das Netzwerk arbeitet an verschiedenen Formaten, um sowohl Beiträge zum Diskurs als auch gezielte Förderung, beispielsweise des eigenen künstlerischen Schaffens, anzubieten und um kreative und sichere Räume zu schaffen.

Im Rahmen einer Projektförderung der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur realisiert musicRLPwomen* gezielt Vernetzungsangebote für **aktive Menschen in der Awareness-Arbeit, Veranstaltende sowie Kommune und Verwaltung** um bestehende Strukturen sichtbarer zu machen.

Das Ziel:

- Aktivierung und Stärkung regionaler Awareness-Strukturen
- Sensibilisierung für Awareness in der Veranstaltungsbranche

- Vernetzung mit Akteur*innen aus dem (Kultur-)Veranstaltungsbereich

Regional-Treffen in Kaiserslautern

Datum: 29.10.2025

Uhrzeit: 18-20 Uhr

Ort: Seminarraum 3, Veranstaltungszentrum - **Gartenschau Kaiserslautern**

Anmeldung bis zum **15. Oktober** per E-Mail bei jana@musicrlpwomen.de

Alle weiteren Termine der Awareness-Reihe in Rheinland-Pfalz hier: <https://www.musicrlpwomen.de/termine/>

5. Das neue Musikforum Rheinland Pfalz veranstaltet den MUSIC SUMMIT

Als neues, viertes Kreativforum des Landes stärkt das Musikforum Rheinland-Pfalz die rheinland-pfälzische Musikszene und vernetzt die wirtschaftlich agierenden Akteur*innen der Branche. Zudem setzt sich das Netzwerk zur Verbesserung der Rahmenbedingungen der **innovativen, kreativen und dynamischen Musikwirtschaft des Landes** Rheinland-Pfalz ein. Als Anlaufstelle bündelt es wirtschaftliche Interessen, setzt neue Impulse und fördert den Austausch zwischen MusikschaFFenden, Veranstaltenden, Unternehmen und der Politik nachhaltig.

Das zentrale Event des Musikforum Rheinland-Pfalz' ist der **MUSIC SUMMIT, eine zweitägige Fachkonferenz der Musikwirtschaft und Popkultur** im Land. Am **10. und 11. Oktober** verwandelt sich das **Alte Postlager in Mainz** zum Treffpunkt für alle musikwirtschaftlich agierenden Menschen in der Region - mit Talks, Panels und viel Raum für Austausch. Kostenfreie Anmeldung: <https://poprlp.de/MUSICSUMMIT25>

6. NetzwerkWerkstatt Kulturelle Bildung: Stadt-Land-Kultur in Worms

Das Regionale Kulturmanagement Rheinhessen, die Beratungsstelle „Kultur macht stark“ RLP sowie die Servicestelle Kulturelle Bildung Rheinland-Pfalz laden Sie herzlich ein zur „NetzwerkWerkstatt Kulturelle Bildung: Stadt-Land-Kultur“. **Sie findet statt am Mittwoch, 27. August, 14 bis 18 Uhr, im SchUM Lab am Neumarkt in Worms.**

Kultur wie Kulturelle Bildung leben von Kontakten. Gerade in dünn besiedelten Regionen kann es schwer sein, die passenden Partnerinnen und Partner für Projekte zu finden. Dabei wäre durch eine Zusammenarbeit so viel möglich und es würde die Verwirklichung von Projekten um einiges erleichtern.

Gemeinsam mit Ihnen möchten die Veranstaltenden nun in einer NetzwerkWerkstatt zusammenkommen, um mannigfaltige Projekte der Kulturellen Bildung in Rheinhessen (und darüber hinaus) auf den Weg zu bringen und dazu die Möglichkeiten der gegenseitigen Stärkung durch die Bildung lokaler Bündnisse nutzen.

Solche Projektbündnisse können durch das Bundesprogramm Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung zu 100 % gefördert werden.

Zu der NetzwerkWerkstatt sind Akteure und Akteurinnen aus Kultur, Bildung und Jugend- und Sozialarbeit sowie aus anderen zivilgesellschaftlichen Bereichen eingeladen, die mit jungen Menschen zwischen drei und 18 Jahren arbeiten und gerne in einem lokalen Bündnis ein kulturelles Bildungsangebot durchführen möchten.

Die Teilnahme an der NetzwerkWerkstatt ist für Sie **kostenlos**.

Um verbindliche Anmeldung wird bis zum 20. August gebeten, an: reiter.valerie@mainz-bingen.de

7. KRASS e.V. in Trier sucht ehrenamtliche Unterstützung für die Standortleitung

Der Träger der kulturellen Bildung und der Freien Jugendhilfe KRASS e.V. sucht für den

Standort Trier eine stellvertretende ehrenamtliche Vereinsstandortleitung (m/w/d).

KRASS e.V. unterstützt, spendenfinanziert, Kinder und Jugendliche durch kostenlose kulturelle Angebote. Kunst dient dabei als Werkzeug zur Selbstermächtigung und der Prävention von Gewalt und Extremismus. Sie öffnet Türen und hilft Kindern und Jugendlichen dabei, einen erfolgreichen Bildungsweg zu gehen.

Der Verein sucht nun eine engagierte Persönlichkeit, die zusammen mit der Hauptleitung die Geschicke des Vereins vor Ort koordiniert. 5 Stunden pro Woche bei garantierter jährlicher Ehrenamtspauschale und Referenzschreiben von Führungstätigkeiten u.v.m.

Hier geht es zur Ausschreibung: <https://krass-ev.de/de/stellvertretende-ehrenamtliche-vereinsstandortleitung-m-w-d-in-trier-gesucht/>

Tipp: Übersichten zu Fördermöglichkeiten

Kulturbüro RLP

Übersichtsseite (mit Suchfunktion) über Ausschreibungen, Wettbewerben & Förderung:
www.kulturbuero-rlp.de/service

Europäische Kulturförderung

Eine Übersicht zu europäischen / internationalen / grenzüberschreitenden Fördermöglichkeiten:

www.kulturland.rlp.de/europaeische-kulturfoerderung

Stiftungsverzeichnis RLP:

www.kulturland.rlp.de/stiftungsverzeichnis

Stiftungssuche bundesweit:

www.stiftungssuche.de

Weitere hilfreiche Seiten unter:

www.kulturnetzpfalz.de/foerdermoeglichkeiten

Mitglied von Kulturnetz Pfalz werden!

Für den Erhalt und die Weiterentwicklung des ehrenamtlich arbeitenden Vereins Kulturnetz Pfalz e.V. und zur Sicherstellung der Servicestelle Kulturberatung, braucht es noch mehr Unterstützer:innen. Jahresmitgliedschaften für Einzelpersonen (36 Euro im Jahr), juristische Personen (80 Euro im Jahr), Fördermitgliedschaften und auch Spenden bilden die Grundlage für die weitere professionelle Arbeit des Vereins, um die Kulturszene unterstützen zu können. Werden daher auch Sie Mitglied und helfen Sie dabei, diesen Service zu erhalten. Infos zu Mitgliedschaften unter: www.kulturnetzpfalz.de

Ihr Kulturnetz Pfalz e.V.

Kulturberatung RLP Süd

Sarah Piller

Tel: 0151-7051 6717

Mail: sarah.piller@kulturnetzpfalz.de

Web: <https://kulturnetzpfalz.de>

Postadresse:

Kulturnetz Pfalz e.V.

c/o Siegfried Schliebs

Fliegerstr 86

67657 Kaiserslautern

Kulturnetz Pfalz e.V.

Geschäftsführender Vorstand: Reinhard Geller, Siegfried Schliebs

Mail: kontakt@kulturnetzpfalz.de

Web: <http://kulturnetzpfalz.de/>

Facebook: <http://facebook.com/kulturnetzpfalz>

Instagram: <http://instagram.com/kulturnetzpfalz>

YouTube: [YouTube-Kanal](#)

[Austragen](#) | Abonnement verwalten